

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

294 (26.10.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt

Nr. 294. Zweites Blatt. Donnerstag den 26. Oktober

1882.

Fabrniß-Versteigerung.

Montag den 30. Oktober 1882, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich in meinem Versteigerungslokal, Karlstraße Nr. 41, feine Möbel, Betten, Kleider, Kanapees, eine Labeneinrichtung für ein Kurzwaarengeschäft, verschiedene Schachteln für Halsbinden, Glace-Handschuhe für Herren und Damen, Militärhandschuhe, Winterhandschuhe und Halsbinden in den neuesten Genres und verschiedenen eleganten Farben; diese Gegenstände werden 30 Prozent unter dem Ankaufspreis abgegeben. Auch können zu jeder Tageszeit bis zum Sonntag Gegenstände zum Mitversteigern angenommen sowie Anmeldungen angezeigt werden: Karlstraße 41.

J. Fischer, Auktionator,
Institut für Handels-Auktionen und Waaren-Geschäfte.

Aufforderung.

Diejenigen Personen, welche mit Bezahlung von Schulgeld aus

- 1) dem Realgymnasium, pro 1. Drittelsjahr 1882/83 (vom 11. Septbr. 1882 bis 11. Januar 1883),
- 2) der höhern Bürgerschule,
- 3) " " Mädchenschule,
- 4) " Knaben-Vorschule pro 1. Quartal 1882/83 (vom 11. September bis 11. Dezember 1882) noch im Rückstande sich befinden, werden hiermit aufgefordert, solches innerhalb 8 Tagen anher zu bezahlen. Karlsruhe, den 25. Oktober 1882.

Städtische Schulasse-Verrechnung.
Lautenschläger.

Schulhausbau in der Gartenstraße.

Vergebung von Bauarbeiten.

2.1. Die zu dem Schulgebäude und dem Dienerswohnhaus in der Gartenstraße erforderlichen Arbeiten sollen im öffentlichen Submissionsverfahren vergeben werden, und zwar:

A. Arbeiten zum Schulgebäude und der Dienerswohnung.

- 1) Schreinerarbeiten im Betrage von 12250 M.
- 2) Glaserarbeiten " " " 6327 "
- 3) Schlosserarbeiten " " " 6895 "
- 4) Blechenerarbeiten " " " 4583 "
- 5) Schieferbedeckerarbeiten " " " 4728 "
- 6) Anstreicherarbeiten " " " 4366 "
- 7) Tapezierarbeiten " " " 1168 "
- 8) Defenklieferung " " " 4560 "
- 9) Hafnerarbeiten " " " 124 "
- 10) Plästerarbeiten " " " 3375 "

B. Arbeiten zur Dienerswohnung.

- 1) Maurerarbeiten im Betrage von 2803 M.
- 2) Steinhauerarbeiten:
rothe Steine . . . 640 "
grüne Steine . . . 651 "

3) Zimmerarbeiten im Betrage von 1478 M.
Die Baubedingungen, Pläne und Kostenvoranschläge können in dem Baubüro auf dem Bauplatz (Ecke der Karl- und Gartenstraße) eingesehen werden und sind die Angebote verfertigt u. portofrei, mit entsprechender Aufschrift versehen, an das Sekretariat des Stadtrathes bis

Samstag den 4. November,
Vormittags 10 Uhr,

einzureichen.
Karlsruhe, den 24. Oktober 1882.
Wilh. Strieder, Architekt.

Dünger-Versteigerung.

Freitag den 3. November cr., Vormittags 10 Uhr, läßt das Badische Train-Bataillon Nr. 14 in Gottesau den Pferdeböinger pro Monat November cr. meistbietend versteigern.

Fabrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am
Samstag den 28. d. M.,
Mittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal (Rathhaushof) gegen sofortige Baarzahlung:

- 1 Sekretär, 1 Kommode, 2 große Salonspiegel, 1 Kommode mit Aufsatz (antik), 1 kleinen Damenschreibtisch, 2 Stühle, 1 Ofenschirm, 2 Spiegel in Goldrahmen, 1 Ovaltisch mit Marmorplatte, 2 große Barometer, 1 Sopha von braunem Plüsch mit 3 Fauteuils, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 2 Armstühle, 1 großes Sopha, 1 Badtisch mit Marmorplatte, 1 Arbeitstisch, 1

runden Tisch, 1 großen Bodenteppich und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1882.

2.1. **Hägle, Gerichtsvollzieher.**

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 37 ist sogleich eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Holzplatz an stille Leute zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

Durlacherstraße 40 ist eine freundliche Parterrewohnung an ruhige Leute sogleich oder später zu vermieten.

* Durlacherstraße 63 ist eine freundliche Wohnung sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Karl-Friedrichstraße 1 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov nebst Zugehör sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen im Café daselbst.

3.1. Karlstraße 55, gegenüber der Villa Schmieder, ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Werberstraße 13 ist eine Wohnung von 3 oder 5 Zimmern sammt allem Zugehör sogleich zu beziehen. — Ebenfalls ist ein zweithüriger Kasten billig zu verkaufen. Zu erfragen Schützenstraße 12.

* Werberstraße 16 ist der 3. Stock von 3 oder 4 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Wilhelmstraße 20 ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und Zugehör Familienverhältnisse wegen zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen.

* Wilhelmstraße 26 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Entwässerung sogleich zu vermieten.

— Ganz in der Nähe des Sallenwäldchens — Luisenstraße 7 — ist eine sehr freundliche, abgeschlossene Wohnung (2. Stock), mit freier Aussicht, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, zwei Mansarden u. s. w., Gas- und Wasserleitung, sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 65 a parterre.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist eine sehr freundliche, kleine Wohnung im Seitenbau parterre, bestehend in einem Zimmer, Küche und Keller, so recht für 1 oder 2 ältere Leute passend. Näheres Schützenstraße 37 im Laden rechts.

* Eine kleine Wohnung von 2—3 möblirten oder unmöblirten Zimmern und Küche ist sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 43 im 2. Stock.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, schöner Küche mit Wasserleitung, Keller und Zugehör ist zu vermieten und kann sogleich oder später bezogen werden. Näheres Wilhelmstraße 20 im 1. Stock.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist wegen Wegzug sogleich zu vermieten: Gartenstraße 17, Milchkuranstalt, im 2. Stock.

* In einem von wenigen Mietern bewohnten ruhigen Hause der Stephaniensstraße ist eine reinliche Wohnung von 2 Zimmern und Alkov, gegen die Straße, Küche mit Wasserleitung und Kanalisation, an eine stille Familie sogleich beziehbar zu vermieten. Näheres Stephaniensstr. 39 im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, möblirtes Zimmer mit besonderem Eingang ist auf 1. November zu vermie-

then. Näheres Hirschstraße 35 im Hinterhaus, unterer Stock.

* 3.1. Ein fein möblirtes Parterrezimmer mit 2 Kreuzstöcken ist zu vermieten: Schützenstraße 9, nahe am Sallenwäldchen.

* Durlacherstraße 73 ist ein unmöblirtes, großes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Herrenstraße 32 ist ein sehr freundliches, unmöblirtes Zimmer an eine solide Person auf 1. November zu vermieten.

* Ein zweifenstriges Zimmer, gut möblirt, ist alsbald für 8 Mark per Monat zu vermieten bei F. Kühenthal, Kaiserstr. 259 (vor dem Mühlburgerthor).

* 2.1. Ein gut möblirtes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später billig zu vermieten: Wilhelmstraße 16, 2. Stock.

* Ein größeres, gut möblirtes Zimmer ist Marienstraße 14 im 2. Stock sogleich oder für später zu vermieten.

* Zwei ineinander gehende, unmöblirte Zimmer, eines auf die Straße gehend, sind sogleich zu vermieten: Amalienstraße 34 im 2. Stock.

Ablerstraße 16 sind zwei ineinandergehende, kleinere Zimmer im 4. Stock auf den 23. November oder auch später zu vermieten. Näheres im Laden.

* Zwei Zimmer, auf die Straße gehend, sind sogleich oder auf 1. November zu vermieten. Auch können Keller und Mansarde dazu gegeben werden: Walbstraße 18.

* Spitalstraße 25, dem Hotel Geist gegenüber, Eingang rechts, eine Treppe hoch, ist ein schönes, gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein schön möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist auf 1. November billig zu vermieten. Näheres Blumenstr. 17 im 2. Stock.

* Lessingstraße 24, parterre, sind 2 gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) billig zu vermieten; dieselben werden auch einzeln abgegeben.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist auf den 1. November zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im 2. Stock.

Schlafstellen

sind sogleich oder später an solide Arbeiter zu vermieten: Durlacherstraße 89, Hinterhaus, 2. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

2.1. Ein großes, helles Lokal ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Blumenstraße 9 bei

Trouslard & Bieg.

Zimmer-Gesuche.

2.1. Für die Aufnahme der Bibliothek etc. des Thierschuh-Vereins suchen wir in frequenter Lage der Stadt ein Zimmer zu mieten, in welchem auch kleinere Zusammenkünfte der Vereinsmitglieder stattfinden können. Erwünscht ist, daß der Vermietter auch die Restauration übernimmt und für die Bedienung des Lokals besorgt ist.

Gefällige Offerten sind Spitalstraße 50 unter der Aufschrift „Thierschuh-Verein“ abzugeben.

* Ein großes oder zwei kleinere, unmöblirte Zimmer (parterre oder zweiter Stock), möglichst mit freier Aussicht, werden sofort oder auf 15. November von einem ledigen Herrn zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter K. 35 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht auf 1. November von zwei kunstgewerbe-Schülern 1 Zimmer mit 2 Betten. Angebote mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Ein junger Beamter der Staatsverwaltung sucht bei einer anständigen Familie Mittagstisch und Wohnung. Offerten unter Chiffre 6000 F. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Dienst-Anträge.

Köchinnen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen sowie Kellnerinnen etc. finden sofort hier und auswärts Stellen gegen hohe Salairs durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.1.

Ein einfaches Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht: Kronenstraße 1 im 2. Stod.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, wird auf den 1. November gesucht: Kaiserstraße 42 im 2. Stod.

* Scheffelstraße 8 im 2. Stod wird sogleich ein Mädchen gesucht.

* Ein Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Näheres Amalienstraße 18 im 1. Stod des Hinterhauses.

Ein perfektes Zimmermädchen mit Zeugnissen findet angenehme Stelle durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Dienst-Gesuche.

* Für ein junges Mädchen, welches schön nähen und etwas Kleider machen kann, sucht man sogleich eine Stelle als Zimmermädchen oder zu einem Kinde. Zu erfragen Herrenstraße 56, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, 18 Jahre alt, im Kochen und Nähen nicht ganz unerfahren, sucht bei einer rechtschaffenen Familie Stelle. Näheres Ruppurrerstraße 7 im 3. Stod des Hinterhauses.

* Ein Mädchen vom Lande, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht per sofort Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße 30 im Hinterhaus, parterre.

Ein anständiges Mädchen, welches im Nähen, Bügeln und Serviren sehr gewandt ist, sucht sofort Stelle als Zimmermädchen; ebenso ein Mädchen, welches gut kochen und den Hausarbeiten vorstehen kann sowie gute Zeugnisse besitzt. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stod.

* Ein Zimmermädchen, aller Handarbeiten kundig, sucht Stelle auf 1. November. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.1. Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, sowie ein einfaches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und Liebe zu Kindern hat, suchen sofort Stellen. Näheres Blumenstraße 4, parterre, rechts.

Kapital-Gesuch.

* Es werden 22000 Mark Restkauffchillinge zu 5 Prozent verzinslich auf ein Haus innerhalb der Stadt in guter Lage bei pünktlicher Zinszahlung sofort gesucht. Adressen bittet man unter Nr. 300 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Colporteur

werden gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.1.

T. Gesucht sofort und auf 1. November: zwei perfekte Privatköchinnen nach dem Elsas (Reisevergütung), zwei feine Kellnerinnen nach der Schweiz, 1 Oberkellner mit Sprachkenntnis, zwei Mädchen für Hausarbeit und zwei Spilmädchen für hier durch **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3, parterre, nächst dem Marktplatz.

Stelle-Antrag.

* Ein stadtkundiger, zuverlässiger Bursche, welcher gut mit Pferden umgehen und fahren kann, findet sogleich Stelle: Leopoldstraße 5.

Lehrlings-Gesuch.

* Waldstraße 17 wird sogleich ein Junge gesucht, welcher Lust hat, die Metzgerei zu erlernen.

F. Stellen suchen und finden: 1 Restauration- und bürgerliche Köchinnen, 4 Kellnerinnen, 6 Zimmer- und 2 Kindermädchen, mehrere Mädchen für häusliche Arbeiten durch **K. Fückel**, Placeur, Bürgerstraße 18. Ebendasebst können Mädchen billig wohnen.

T. Ein nettes, fleißiges, gewandtes Zimmermädchen sucht alsbald Stelle. Auch würde dasselbe eine Stelle zu Kindern annehmen. Näheres durch **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3, parterre, nächst dem Marktplatz.

Stelle-Gesuch.

Ein gebildetes Frauenzimmer, welches im Klavierspielen, sowie in der deutschen und französischen Sprache Unterricht erteilen kann, auch in allen weiblichen Arbeiten sehr gewandt ist, sucht sofort oder auf 1. November Stelle als Bonne oder auch als Jungfer. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stod.

U. Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen, Haushälterinnen, Büffeldamen, Beschleiferinnen, Labnerinnen, Kellnerinnen etc. etc., sowie **Kellner, Köche, Portier, Diener, Hausbur-** schen, Ausläufer u. s. w. suchen Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

T. Zwei Mädchen, fremd hier angekommen, welche gut bürgerlich kochen können und die übrigen Hausarbeiten pünktlich verrichten, suchen sofort oder auf 1. November Stellen durch **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3, parterre, nächst dem Marktplatz.

Haus-Verkauf.

Ein Geschäftshaus in Mitte der Stadt, in sehr guter Lage, besonders für einen Feinbäcker, Wurstler oder ein Detail-Geschäft mit Engros passend, ist wegen Wegzug mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Adressen unter E. D. befördert das Kontor des Tagblattes. Unterhändler verboten.

Gebhaus im Centrum der Stadt, mit Einfahrt, Hof, Garten und guten gewölbten Kellern, für jeden Geschäftsbetrieb geeignet und in guter Lage, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.

Zu verkaufen:

circa 12 Wagen guter Mist, für Gärtner geeignet. Näheres bei **Peter Pletscher**, Adlerwirth, Anielingen.

Verkaufs-Anzeigen.

Zu verkaufen wegen Mangel an Platz: ein gut erhaltener Schlafdivan mit Vorrichtung zur Aufbewahrung der Betten, eine Kommode, ein Nachtkästchen, ein Schiffschiff, ein Spiegel, ein guter 4stücker Schittin und eine Waschwange, alles gut erhalten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Neue, gut erhaltene Stiefelhölzer sind billig zu verkaufen: Ruppurrerstraße 38 im 4. Stod.

* Ludwigspatz 40 b sind im 3. Stod 2 größere Krautständer zu verkaufen.

* Kronenstraße 7, parterre, sind ein feines Thee-Service für 12 Personen nebst allem erforderlichen Zugehör, sowie eine Kaffeemaschine für 12 Personen und ein großes Stück Gangläufer billig zu verkaufen.

* Ein sehr guter, eiserner Regulir-Füllosen ist billigst zu verkaufen. Näheres Kriegstraße 76.

* Wegen Todesfall zu verkaufen: ein Sekretär, mit Balklander eingelegt, ein Prachtstück, steht preiswürdig zum Verkauf bereit: Werberstraße 6 im 3. Stod.

* Ein ganz guter Stofkarran und ein Sauer-Krautständer sind zu verkaufen: Kaiserstraße 68 im Hinterhaus im 2. Stod.

* 2.1. Zwei elegante Maskenanzüge, für junge Damen passend, sind billig zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes.

Zwei Kochöfen

sind zu verkaufen: Brunnenstraße 1.

Ladeneinrichtung,

eine noch gut erhaltene, für ein Spezerei- und Delikatessegeschäft, wird zu kaufen gesucht. Unter Umständen auch einzelne Theile. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Ein gut erhaltener Ladentisch mit Schubladen wird zu kaufen gesucht: Blumenstraße 8 im 2. Stod.

Geschäftsabgabe.

2.1. Ein kleineres, gangbares Geschäft couranter Artikel, welches sich leicht vergrößern läßt, ist Verhältnisse halber sogleich abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Metzgerei zu vermieten.

Eine gangbare Metzgerei, welche schon seit Jahren mit bestem Erfolg betrieben wird, ist Familienverhältnisse halber sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

B.
Eine gangbare Wirthschaft per sofort zu pachten gesucht.
Ein Ausläufer, stadtkundig, cautionsfähig, findet sofort gute Stelle.
 Näheres durch
A. Beck,
 Werberstraße 10. 2.1.

Der Zeichnen- und Zuschneidetur zum Anfertigen von Damenkleidern nach der berühmten Methode **H. Klemm** in Dresden beginnt wieder den 1. November. Bitte höflichst, Anmeldungen baldigst zu machen. *2.1.
Wilhelmine Pfändler, Karlsruhe, Kaiserstr. 74.

Rechtsanwalt Guttenstein wohnt jetzt **Kaiserstraße 168.** *3.1.

Chocolade, Cacaopulver
 aus der Fabrik
C. Rothenhöfer in München
 empfehle ich zu Fabrikpreisen.
W. Flueckh's Nachf.,
Eugen Dahlemann,
 Ecke der Herren- und Kaiserstraße.

Frischgeschossenes Damwild
 aus Großh. Wildpart:
Ziemer u. Schlegel per Pfd. 80 Pf.,
Büge per Pfd. 60 Pf.,
Ragout per Pfd. 40 Pf.;
 ferner:
frischgeschossenes Reh:
Ziemer und Schlegel je nach Größe bil-
 ligt berechnet, sowie **Büge** und **Ragout**
 empfiehlt
L. Pfefferle,
 Hirschstraße 31.

Heute frisch eingetroffen:

Winterheinsalm,	lebende Hechte,
Sommeralm,	" Karpfen,
Turbots,	" Aale,
Soles,	" Ober-
Schellfische,	krebse
holl. Milchner- Häringe,	

empfehlt

L. Pfefferle,
 Hirschstraße 31.
Frische holl. Schellfische und Soles
 billig,
ächte Kieler Bückinge n. Sprotten,
russ. und Elb-Caviar etc.
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Frische Schellfische

treffen Freitag Morgen bei mir ein.
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Bestellungen

auf die kommenden Samstag wieder ein-
treffenden frischgeschlachteten
Poularden

nehme noch bis heute Abend entgegen.
Carl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.

Pommer'sche Gänsebrüste

empfiehlt
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Offenbacher Würst.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Wormser Leberwürste

frisch eingetroffen bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Italienische

Maronen

per Pfund 30 Pfennig
empfiehlt
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Preiselbeeren,

eingemachte, empfiehlt
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Zeltower Rübchen

frisch eingetroffen bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

- | | |
|---------------------|---------------------------|
| Fromage de Brie, | Camembert, |
| Sondons, | Romadour, |
| Münster-, | I ^r Limburger, |
| vollf. Emmenthaler, | Parmesan- und |
| Rahmkäs, | Kräuterkäs |
| Gervais-, | |
- empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Filzschuhe u. Stiefel

sind eingetroffen bei
Aug. Erb, Douglasstr. 10.

**Krausen, Schleifen,
Fichus, Barben,
Kragen, Manschetten,
Strümpfe, Handschuhe,
Tücher, Capotten.**

Preise bekannt billig.
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

- | | |
|---------------------------------|----------|
| Flanellbeinkleider | 60 Pf., |
| (festonirt für Kinder) | |
| Flanellröcke | M. 2.- " |
| Corsetten | 90 " |
| Umschlagtücher | 50 " |
| Unterbeinkleider für Herren . | 75 " |
| Kinderröckchen, gestricht . . . | 75 " |

Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Möbel-Magazin

von

Karl Grieshaber,

Tapezier,

Lammstraße 12,

empfiehlt sein großes Lager von Polster-
möbeln in neuester Façon, Betten und
Vorhanggallerien.

Ganze Einrichtungen sowie einzelne
Stücke werden in nur längst bekannter
guter Arbeit unter Garantie zu den
billigsten Preisen ausgeführt.

Zugleich empfehle mein großes
Commissionslager von Spiegeln
in Gold-, braunen u. Naturholz-Rahmen,
welche zu Fabrikpreisen abgebe.

Reparaturen sowie das Aufmachen
von Vorhängen werden rasch und gut
besorgt. 2.1.

Braunschweiger Rth. 20 Loose,

Ziehung 1. November d. J.,

Haupttreffer Rthlr. 20,000;

Bukarester Frs. 20 Loose,

Ziehung 1. November d. J.,

Haupttreffer Frs. 100,000;

Genueser Lire 150 Loose,

Ziehung 1. November d. J.,

Haupttreffer Lire 80,000;

Oldenburger Rthlr. 40 Loose,

Ziehung 1. November d. J.,

Haupttreffer Rthlr. 10,000;

Weininger fl. 7 Loose,

Haupttreffer fl. 10,000;

Schwedische Rthlr. 10 Loose,

Haupttreffer Rthlr. 10,000,

billigst bei

Carl Seellgman,
Bankgeschäft, Ritterstraße 14.

Patent-Faßpunden,

neueste, welche sich bei jedem Ablass von selbst ver-
schließen, ist uns der Alleinverkauf für hier vom
Patent-Inhaber übertragen worden.

J. Weber & Sohn, Drehermeister,
*2.1. Kaiserstraße 207.

Sehr gute Frankenthaler Kar- toffeln

per Centner zu 3 M. 20 Pf. hat zu verkaufen und
empfiehlt dieselben unter Garantie
*3.1. **J. A. Gayer,** Schützenstraße 82.

I^a Muhrkohlen

erwarte nächstens in frischer Sen-
dung, worauf ich gest. Bestellungen
zu billigen Preisen entgegen nehme.

Wilh. Werntgen,

3.1. Kontor: Kriegstraße 21.

Frische Frankfurter Brat- würste und Lhonerwurst

empfiehlt
Fr. Doll,
* Spitalstraße 44.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Heute Abend 1/6 Uhr
frische **Wienerwürstchen,
Fleischwürste,
Cervelatwürste und
Frankfurterwurst**
empfiehlt **Louis Benzinger.**

Restauration

zum goldenen Kreuz,
Zähringerstraße 67.
Heute Mittwoch früh halb 10 Uhr **Kesselfleisch,
Mittags Leber- und Griebenwürste** sowie gute
alte und neue **Weine** und ausgezeichnetes Lager-
bier empfiehlt
Heinrich Mondon.

Freitag den 27. d. M., Abends 7 Uhr, im
Saale der „Vier Jahreszeiten“

Recitation

von

Helene Wagner

aus „Der wilde Jäger“ von Julius Wolff.
Frühling,
Die Hirschjagd,
Wulfbild und Waldtraut,
Hadelberends Tod,
Schluß-Sag.

Billets für reservirte Plätze à 3 M., für nicht-
reservirte Plätze à 2 M. sind in den Musikalien-
handlungen der Herren Schuster und Dört und
an der Abendkasse zu haben.

Dankagung.

Allen Denjenigen, welche meinen nun in Gott
ruhenden Gatten

Valentin Schley

während seiner schweren Krankheit besuchten und
ihm hilfreich zur Seite standen, sowie Jenen, die
ihn zur letzten Ruhestätte begleiteten, spreche ich
hiermit meinen Dank aus.
Karlsruhe, den 25. Oktober 1882.

Barbara Schley, geb. Klingensfuß.

Witterungsbeobachtungen

im Groß. botanischen Garten.

24. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 6	27" 6"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 11	27" 6,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 10 1/2	27" 6,5"	"	"
25. Okt.				
6 U. Morg.	+ 6 1/2	27" 6"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 10	27" 7,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 9	27" 7,5"	"	"

Restauration Haller empfiehlt neuen Markgräfler Wein, prima Qualität.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben sich Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog unter dem 13. Oktober d. J. gnädigst bewogen gefunden...

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 19. Oktober d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Reichsbevollmächtigten für Söde und Steuern bei Großherzoglicher Hofdirektion...

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Großherzoglichen Kammerjunker und Vicekonsul Wilhelm Freiherr von Seldeneck zu Konstantinopel die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Sultan verliehenen türkischen Medjidie-Ordens dritter Klasse zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 20. d. M. gnädigst geruht, dem Geheimen Hofrath Professor Dr. Czerny an der Universität Heidelberg den Charakter als Geheimer Rath II. Klasse zu verleihen.

Mittheilungen

aus dem

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt für das Großherzogthum Baden.

Nr. 32 vom 25. Oktober 1882.

Inhalt.

Landesherrliche Verordnung:

die Aenderung der landesherrlichen Verordnung vom 17. Juli 1879 über die Einrichtung der Gerichtsschreibereien und die Dienstverhältnisse des Gerichtsschreiberpersonals betreffend.

Bekanntmachung

des Staatsministeriums:

die Besetzung der Subaltern- und Unterbeamtenstellen bei den Reichs- und Staatsbehörden mit Militärwärtern betreffend.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 24. Okt. August Gut von Möhringen, Rentamtsverwalter in Langenstein, mit Augusta Maurer von hier.
24. " Wilhelm Blätner von Radseleben, Oberprokurator von Demmin, mit Luise Strathaus von hier.
24. " Dr. Ferdinand Stark von Freiburg, Sekretär bei der Steuerdirektion hier, mit Anna Leber von Bruchsal.
24. " Ferdinand Schmitt von hier, Schlosser hier, mit Amalie Walterspacher von hier.
24. " Wilhelm Becker von Ruppheim, Maurer hier, mit Wilhelmine Herm von Wöfingen.

Geburten:

- 16. Okt. Constanze Friederike, Vater Konstantin Rombach, Schmied.
16. " Klara Franziska Mathilde, Vater Franz Doll, Metzgermeister.
16. " Juliane Katharina Eina Frieda, Vater Leonhard Fleischmann, Bierbrauer.
16. " Anna Maria, Vater Josef Waldmann, Schlosser.
18. " Albert Karl, Vater Engelhard Jösel, Schneider.
19. " Theodor August, Vater August Bergmann, Lehrer.
19. " Oskar Walthar, Vater Jean Friedrichs, Buchdruckermeister.
20. " Adolf Gustav, Vater Ad. Glockner, Steinbruder.
20. " Maria Katharina, Vater Eduard Köfer, Diener.
20. " Friedrich, Vater Ernst Sauer, Lokomotivbeizler.
21. " Albert Friedrich August, Vater Albert Prinz, Bierbrauereibesitzer.
21. " Albert, Vater August Deschler, Eisengießer.
21. " Karl Friedrich, Vater Ad. Jüling, Schlosser.
22. " Erich Otto Heinrich, Vater Heinrich Biegler, Hochbau-Inspektor.
22. " Rosa Luise, Vater Ludwig Fessler, Schlosser.
22. " Luise Karoline Wilhelmine, Vater Karl Rauter, Trompeter.
23. " Anna Christine, Vater Robert Leibbrand, Werkmeister.
24. " Laura Antonie Gertrud, Vater Friedrich Krutina, Forstrath.

Todesfälle:

- 24. Okt. Friedrich Haas, Pfarrer a. D., Wittwer, alt 80 Jahre.
24. " Kaiser Albrecht, Hausknecht, ledig, alt 50 Jahre.
24. " Ferdinand Buggle, Gefreiter, ledig, alt 22 Jahre.
24. " Dorothea Halb, alt 68 Jahre, Ehefrau des Privatiers Halb.

Gasthaus zum König von Württemberg. * Heute Vormittag 1/2 10 Uhr Wellfleisch mit Sauerkraut, Nachmittags frische Leber und Griebenwürste. K. Blinzig.

Fremde

übernachteten hier vom 24. bis 25. Oktober.

Bayerischer Hof. Debombourg v. Lyon. Bender v. Bräunlingen. Waaler v. Seddenheim.

Darmstädter Hof. Meier, Kfm. v. Düsseldorf. Klein, Kfm. v. Gießen. Bertoldi, Kfm. von Mailand. de Loree, Kfm. v. Paris.

Erbringen. Rittmeister von Klüber v. Slogau. Haniel, Lieutenant v. Saarburg. Fr. Batz von Gießen v. Kassel. Hofrath Wehagel, Professor v. Freiburg. Frau Schreiber m. Sohn v. Göttingen. Chenet, Insp. v. Lüttich. Scheld, Fabr. v. Wien. Greis, Kfm. v. Göttingen. Reis, Kfm. v. Mannheim. Wertheimer, Kfm. v. Frankfurt. Hoffmann, Kfm. v. Landau. Gabriel, Kfm. v. Stuttgart.

Geist. Uening, Kfm. v. Ochtrup. Dörns, Kfm. v. Leipzig. Will, Kfm. v. Kaiserlautern. Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Kuhlmann, Kaufm. von Barmen. Meyerherr, Kfm. v. München. Randert, Kfm. v. Passau. Lindner, Kfm. v. Frankfurt. Weidner, Kfm. v. Denskirchen. Bär, Kfm. v. Würzburg. Daisel, Kaufm. von Mainz. Heil, Priv. v. Sinheim. Frau Huber von München.

Goldener Adler. Haas, Kfm. v. Stuttgart. Kaufmann, Kfm. v. Mainz. Winkelstein, Kfm. v. Frankfurt. Schollmer, Bildhauer v. Freiburg. Nießerer, Kfm. von Buchholz. Ferrich, Kfm. v. Oberkirch.

Goldener Karpfen. Geller, Landwirth m. Frau v. Kehl.

Goldener Löwe. Metzger, Kfm. v. Bödingen. Goldene Traube. Lutz, Kfm. v. Stuttgart. Schmitt, Kaufm. v. Mannheim. Wieland, Kaufm. v. Neuhütten. Loostic, Kfm. a. Italien. Schweigert u. Schmitt, Kfm. v. Winnenden. Schreyer, Kfm. v. Scherndorf. Wolpp, Wirth v. Wehringen.

Grüner Hof. Schierlinger, Kommerzienrath mit Fam. v. Walau. Pauls Priv. m. Frau v. Berlin. Klog, Rentier m. Frau v. Genf. Belcher, Landwirth m. Frau v. Ellwangen. Frisch, Reg. Rath m. Fam. v. Kassel. Meyer, Kfm. v. Roth. Pollack u. Heimerdinger, Kfm. v. Freiburg. Hüblmann, Kfm. v. Lyon. Blum, Kfm. v. Schweinfurt.

Hotel Germania. Baron u. Baronin v. Berchheim von Weinhelm. Fr. Frau General v. Witte m. Tochter v. Warshaw. Baron v. Nachwitz v. Heinsheim. Kirsner, Hofapoth. v. Donaueschingen. Frank, Techn. v. Frankfurt. Frau Grapp m. Tochter v. Berlin. Kugler, Prof. v. Tübingen. Schopfer, Fabr. v. Lenggries. Hippus, Prof. m. Frau v. St. Petersburg. Bleisfuß, Kfm. von Straßburg. Brechtstädt u. Breßer, Kfm. v. Stuttgart. Siegfried, Seelig u. Simon, Kfm. v. Frankfurt. Kraft, Kfm. v. Birnasens. Sieger u. David, Kfm. v. Berlin. Heyne, Kfm. v. Altenbach.

Hotel Große. Strohmeyer, Bankier v. Konstanz. Rehmann, Bezirksarzt v. Lörrach. Schaller, Schönfelder u. Gompertz, Kfm. v. Frankfurt. Hiltzke, Kfm. v. Ebersfeld. Bleichenroth, Kfm. v. Straßburg. Winkler, Kfm. v. Chemnitz. Stimmermann, Dürenfurt u. Rahn, Kfm. v. Berlin. Viansche, Kfm. v. Glabach. Stieler, Kfm. v. Kassel. Leyer, Kfm. v. Lahr. Mühlbauer, Kfm. v. Wien. Krüsemann, Kfm. v. Remscheid. Kullmann, Kfm. von Jear. Heymann, Kfm. v. Schweinfurt. Hedmanns, Kfm. v. Köln. Rahn, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Stoffleth. Cronen, Kfm. v. Bonn. Fausel, Kfm. v. Göttingen. Stolpe, Kfm. a. Westphalen. Heilmann, Kfm. v. Göttingen. Sommerlat, Kfm. v. Lahr. Wächter, Kfm. v. Tauberbischofsheim. Württemberger, Kfm. v. Straßburg. Krämer, Kfm. v. Heilbronn. Lehmann, Kfm. v. Mannheim. Linter, Kfm. v. Freiburg. Heller, Kfm. v. Nürnberg. Braun, Bez.-Bau-Inspr. v. Konstanz. Müßler, Prof. v. Heidelberg. Börringer, Priv. v. Prag. Otto, Inspr. v. Nürnberg.

Hotel Taubhäuser. Schwanderer, Kfm. v. Stuttgart. Puffson, Stud. jur. v. Freiburg.

König von Preußen. Hof, Lehrer von Tauberbischofsheim. Leo, Kfm. v. Werder. Hölberlin m. Sohn v. Deggensfronn. Bertisch m. Sohn v. Stuttgart.

Rastauer Hof. Wertheimer, Kunstmüller v. Billigheim. Frank, Kfm. v. Frankfurt. Durlacher, Kfm. v. Kuppenheim. Baum, Kfm. v. Mannheim. Dreyfuß, Kfm. v. Lahr. Weill, Kfm. v. Frankfurt.

Rußbaum. Braun, Priv. v. Konstanz.

Prinz Max. Hagmann m. Frau v. Chaur de fontès. Gamp, Pfarrer v. Winten. Burgzaber, Kfm. v. Freiburg. Frick, Kfm. v. Glabach. Beder, Kfm. v. Aachen. Bahnhoff, Kfm. v. Ludwigsburg. Schmidt, Kfm. v. Remscheid. Glosmann, Kfm. v. Mainz. Stauth, Kfm. v. Heidelberg.

Prinz Wilhelm. Lerner, Möbeltransporteur v. Mannheim. Schüll, Kfm. v. Stuttgart. Keiber, Kfm. v. Rastatt. Heß, Pfarrer v. Langenalb. Salz, Fabr. v. Konstanz. Hahn, Fabr. v. Pforzheim.

Rose. Sonnemann, Maschinenbauer v. Hannover.

Geschäfts-Verlegung u. Empfehlung.

3.1. Den geehrten Herrschaften sowie einem verehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß wir unter'm heutigen unser Modell- und Vergolder-Geschäft von der Blumenstraße 7 in die Werkstätten des Herrn Markstahler, Blumenstraße 9, verlegt haben. Gleichzeitig empfehlen wir uns in Anfertigung jeder Art von Modellen sowie von Spiegel-, Gold-, Bronze- und Holzrahmen mit imitirten Bronze-Einlagen, Neuvergoldung von Spiegel- und Bilderrahmen und allen in unser Fach einschlagenden Arbeiten. Hochachtungsvoll

Trouslard & Bieg.

Ausverkauf von versilberten Tafelgeräthen.

Um noch vor Beginn unserer Weihnachtsausstellung mit sämtlichen versilberten Tafelgeräthen und Bestecken zu räumen, verkaufen wir zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Borräthig sind noch:

- Tafellöffel und Gabeln,
Dessertlöffel und Dessertmesser,
Zuckerwasserlöffel und Spargelzangen,
Kaffee- und Theekannen,
Nahmgießer und Zuckerdosen,
Theekessel und Butterdosen,
Suiliers, Leuchter,
Brodkörbchen, Bretter 2c. 2c.

F. Wolff & Sohn.